

Baubeginn für Yachthäuser noch 2012

Exklusive Wohnungen direkt am Eisenbahndock in abge-speckter Form.

Von EZ-Redakteurin
UTE LIPPERHEIDE
☎ 0 49 21 / 89 00 416

Emden. Mit dem Bau der Yachthäuser am Eisenbahndock könnte noch in diesem Jahr begonnen werden. „Ich bin zuversichtlich, dass wir das hinbekommen können“, sagte Klaus Linkert, vom Treffpunkt Immobilien der Sparkasse Emden, auf Antrag der *Emder Zeitung*. Die Sparkasse Emden vermarktet das Objekt.

Für knapp unter einer Million Euro sollten, so die Vorgabe vor zwei Jahren, die billigeren der exklusiven Wohnungen im Emden Yachthaus-Projekt am alten Eisenbahndock zu haben sein. So stand es im „Exposé“ für das Bauprojekt „Yachthäuser am Neuen Delft“ der „Maritimes und Exklusives Wohnen am Delft GmbH“. Für ein Reihenhaus in der Blockbebauung direkt am Wasser sollten knapp 1,7 Millionen Euro bezahlt werden. Nach oben waren keine Grenzen gesetzt. Das ist auch heute noch der Fall, dennoch haben sich die Bauherren und die Vermarkter für eine erheblich günstigere Form entschieden.

Statt knapp unter einer Million Euro werden jetzt Wohnungen in den Yachthäusern vermarktet, die im günstigsten Fall bei 275 000 Euro liegen. Aus den acht Reihenhäusern sind 18 Wohneinheiten gemacht worden. „Die ganz exklusive Schiene hat nicht für das große Interesse gesorgt“, sagte Klaus Linkert.

Zwar sei auch die Nachfrage an den „Luxushäusern“ groß gewesen - 30 potenzielle Käufer hatten sich gemeldet - es kam aber dennoch zu keinem Kauf. Das Interesse wurde vor allem durch die Werbung in überregionalen Zeitschriften wie „Yacht“, „Bellevue“ und „mare“ erzielt (die *Emder Zeitung* berichtete). Damit wollte man ein Klientel ansprechen, für die eine solche Wohnvariante am



Nicht mehr ganz so exklusiv, wie zunächst geplant: Direkt am Wasser sollen noch in diesem Jahr die sogenannten Yachthäuser gebaut werden.

EZ-Bild: Wilken

Wasser mit eigenem Boot im Haus in Frage kommt. Doch die wirklichen Käufer hat das Projekt vor allem in Emden und in der näheren Umgebung gefunden, berichtete Linkert. Acht Reservierungen liegen bei ihm vor und ein Kaufvertrag ist nahezu perfekt.

Die Yachthäuser sind ein Gemeinschaftsprojekt von Heinrich Busch (planbau nord), Udo Fuhrmann (Geschäftsführer der Baufirma J. u. H. van der Linde) und Heinrich Thalen (Geschäftsführer der Thalen Consult GmbH).

Die Vorschläge des Architekten umfassen eingeschossige Wohnungen, Wohnungen über zwei Stockwerke und Reihenhäuser. Sie werden mit einer Gesamtfläche von 110 bis 654 Quadratmeter angegeben.

Alle haben einen eigenen Bootssteg vor der Haustür. Aber es kann auch eine Bootsgarage direkt ins Haus gebaut werden. Wer will, kann sich auch den Traum von einer gläsernen Bootsgarage erfüllen, in die man mit aufgestelltem Mast fahren kann. Linkert: „Architektonisch ist da einiges möglich, auch planerisch. Das ist immer Sache des Kunden und wie die Reservierung aussieht.“

Die Bauweise soll in dunklem Klinkerstein, abgesetzt mit Putzelementen, erstellt werden. Die ursprünglichen Vorschläge, umfassten zwei Häuser und sechs Wohnungen. Sie alle trugen den Namen von Schiffs- und Bootstypen: „Tjalk“ und „Windjammer“ sowie „Ewer“, „Kogge“, „Schoner“, „Logger“,

„Torfmuttje“ und „Sloep“. Jetzt sind es 18 Wohneinheiten mit Keller. Das unterscheidet sie auch von den benachbarten Häusern, die bereits gebaut sind und vom Emden Reeder Werner Bockstiegel und dem Bauingenieuren Paul Stein

realisiert wurden. Linkert: „Das ist bei den Yachthäusern etwas exklusiver, zumal wir auch immer noch Bootsgaragen anbieten.“ Die Anlage gliedert sich in drei Bauabschnitte. Sind 50 Prozent eines Bauabschnitts verkauft, dann kann gebaut

werden. Linkert: „Ich gehe davon aus, dass wir das in diesem Jahr hinbekommen.“

Die Yachthäuser sind Teil des Baugebiets „Neuer Delft“. Seit 2007 wird dort gebaut. 2009 wurden die ersten Pläne für die Yachthäuser vorgestellt.

Baugebiet „Neuer Delft“

Das Baugebiet „Neuer Delft“ rund um das Eisenbahndock wird seit 2007 bebaut. Es umfasst ein Gelände von 100 000 Quadratmetern. Dort entstehen Einfamilien- und Reihenhäuser sowie Eigentumswohnungen. Die Lage direkt am Wasser ist für eine Reihenhausbauweise Eigentumsbebauung reserviert.

